Movi Pro

KAMERA/TECHNIK

Freeflys professioneller 3-Achsen Gimbal-Stabilisator für vielseitigen und intelligenten Einsatz in der Filmproduktion.

Überblick Der M?VI Pro ist ein motorisierter 3-Achsen-Kamerastabilisator (Gimbal) des US-Herstellers Freefly Systems. Über bürstenlose Motoren auf Pan-, Tilt- und Roll-Achse hält das System die Kamera trotz Bewegung des Operators ruhig im Bild. Angekündigt wurde der M?VI Pro Anfang November 2016, mit Verfügbarkeit ab Mitte November 2016. Er löste die älteren Gimbals M10 und M15 ab und ist für den Handbetrieb (Handheld) ebenso wie für Aerial-Anwendungen an Drohnen oder Krans ausgelegt; er richtet sich an spiegellose Kameras bis hin zu kompakten Cine-Kameras. Konstruktiv setzt Freefly auf Carbon-Rohre und einen kompakten Kamerakäfig. Integriert sind ein FIZ-Controller (Fokus, Iris, Zoom), ein Bildschirm zum Tuning und zur Konfiguration sowie eine Auto-Tune-Funktion zur schnellen Balance- und Steifigkeitseinstellung. Technische Daten Herstellerangaben für den M?VI Pro (Gimbal): Merkmal Wert Hersteller Freefly Systems Typ 3-Achsen-Gimbal (motorisiert, bürstenlos) Gewicht (ohne Akkus) ca. 2,65 kg (5,8 lb) Maximale Nutzlast 6,8 kg (15 lb) Akku 22,2 V, dual / hot-swappable (Original-Konfiguration) Kamera-Stromausgang D-Tap, 12–14 V / 6 A Funk / Schnittstellen 2,4 GHz Frequency-Hopping-Funk, USB, Bluetooth Bedienung und Modi Der M?VI Pro wird per Funk-Controller bzw. über das MIMIC-Bewegungssteuerungssystem bedient: Mit dem MIMIC werden die Bewegungen des Operators erfasst und intuitiv auf die Gimbal-Achsen übertragen. Hinzu kommen Betriebsmodi wie Majestic Mode und Timelapse Mode sowie Dual-GPS-Unterstützung. Einsatz am Set Im Produktionsalltag dient der M?VI Pro für laufende, schwebende und dynamische Kamerafahrten ohne Schienen oder klassischen Steadicam-Aufbau. Durch die hot-swappable Akkus lässt sich im Betrieb nachladen, ohne die Balance zu verlieren. Typische Einsätze sind Handheld-Tracking-Shots, Übergaben zwischen Operator und Aufbauten (Kran, Slider) sowie Aerial-Aufnahmen, bei denen der Gimbal unter eine Drohne montiert wird.